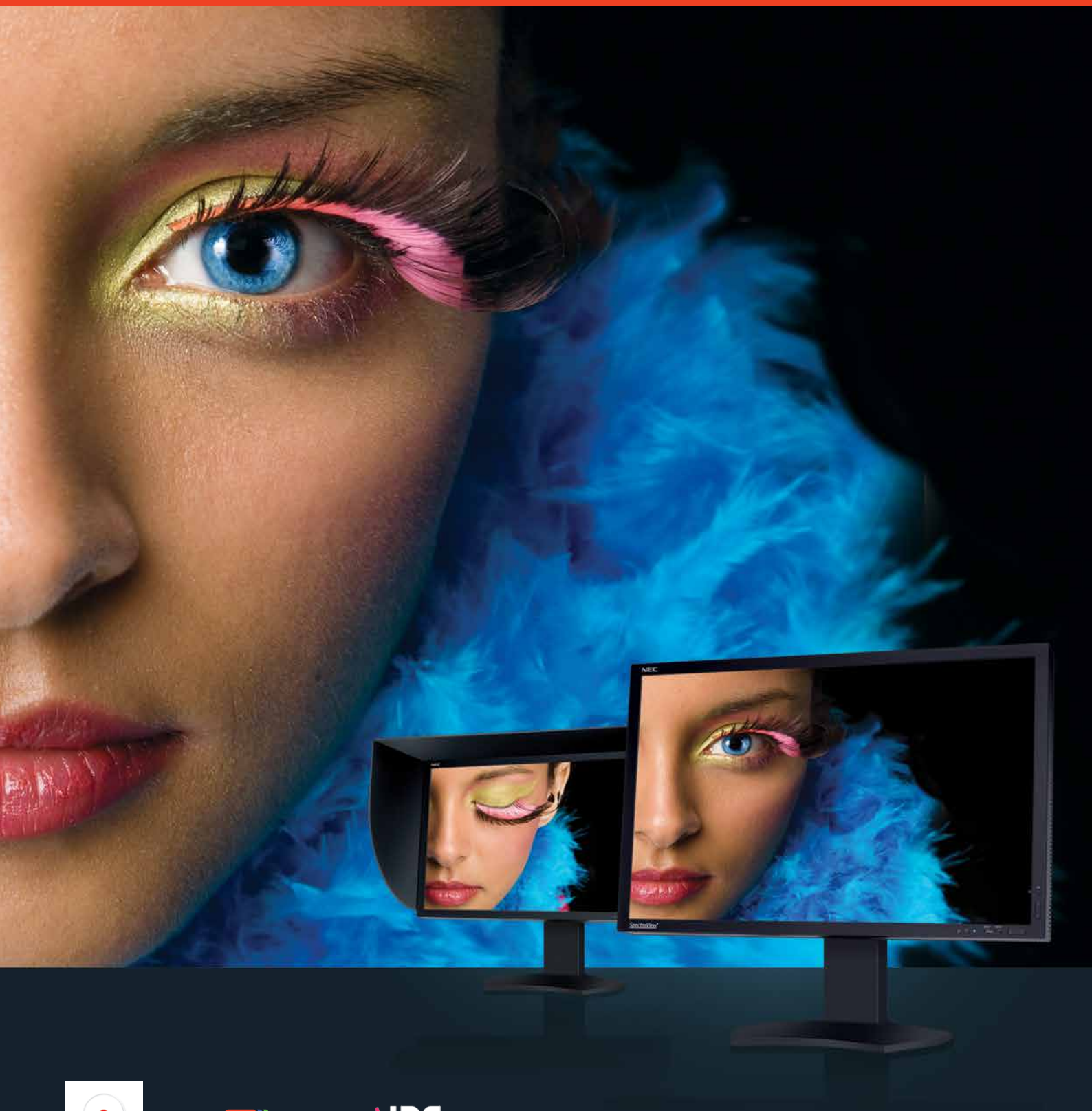
Empowered by Innovation NEC

NEC DISPLAY SOLUTIONS

DESKTOPMONITORE FÜR FARBKRITISCHE ANWENDUNGEN

SpectraView 232 | 242 | 272 | SpectraView Reference 242 | 272 | 302



REFERENCE GB R LED IPS

THE SPECTRAVIEW ADVANTAGE

Ob PC oder Mac ist nicht entscheidend, was zählt sind SpectraView®-Referenzbildschirme mit den höchsten Standards in Farb- und Panel-Technologie, maßgeschneidert auf die speziellen Bedürfnisse von anspruchsvollen Profis in den Kreativberufen und geschäftsorientierten Experten in der Druckvorstufe. Neben kalibrierter Farbgenauigkeit bieten SpectraView®-Bildschirme dauerhafte Farb- und Uniformitätskonsistenz. Die Serie umfasst Displays zwischen 23 Zoll (58,4 cm) und 30 Zoll (76,2 cm) mit einer Auflösung von bis zu 2.560 × 1.600. Auf alle SpectraView®-Referenzmodelle gewährt NEC eine umfassende 5-jährige Garantie und für alle übrigen Bildschirme einen 3-jährigen Vor-Ort-Austauschservice.

HARMONIE VON KREATION UND DRUCK

Im Kreativprozess bzw. während der Produktionsvorstufe ist das verwendete Display eine der wichtigsten Komponenten. Schmälern Sie nicht Ihren kreativen Output und verursachen Sie keine unnötigen Druckkosten, indem Sie auf ein Gerät zurückgreifen, das nicht den höchsten technischen Standards entspricht. SpectraView® ist der Produktname, der Ihnen absolute Spitzentechnologie bei der Farbwiedergabe garantiert eine sichere Investition, die sich sehr schnell wieder amortisiert.

DISPLAYPORT **10-BIT-** EINGANG

HARDWARE **42-BIT** RGB-LUT

BACKLIGHT **AGING** KORREKTUR

3D LUTs

GB-R LED- HINTERGRUND-BELEUCHTUNG

16-BIT- **ICC-** PROFIL

10-BIT **AH-IPS-** PANEL

MEHR ALS **1 Mrd.** FARBEN

NULL **PIXEL-** FEHLER

* Nur Referenzmodelle

5 JAHRE GARANTIE

* Nur Referenzmodelle

Leistung und Präzision

In den letzten Jahren haben sich die Anforderungen an die Kreativbranche erheblich gewandelt. Führende Unternehmen legen zunehmend mehr Wert auf ihre Markenfarben und deren Schutz, so dass kein ernstzunehmender Grafikdesigner es sich mehr leisten kann, ohne Farb-Workflow- und Farb-Handlingverfahren zu arbeiten.

Designer müssen ihre Arbeit in Echtzeit prüfen und sich während des Bildverarbeitungsprozesses auf absolute Farbtreue verlassen können. Der Monitor ist die kritischste Komponente beim Farb-Handling im Rahmen des Farb-Workflows.

NEC stellt sich dieser Herausforderung mit den Bildschirmen der Produktreihe SpectraView®. Mit einem beeindruckend großen Farbraum, überragender Helligkeit, Farbuniformität und -treue sowie dem gezielten Einsatz moderner IPS-Panel mit L*a*b*-Kalibrierung garantieren die Referenzmodelle 242, 272 und 302 der SpectraView®-Serie neben optimalen, professionellen Farben auch beste ergonomische Eigenschaften und Verarbeitungsqualität.

Professionelle Fotografen setzen modernste Präzisionskameras, -objektive und Zubehörteile ein, um bestmögliche Ergebnisse zu erzielen. Sie verwenden viel Zeit auf Informationssuche, Tests und Prüfung, bevor sie schließlich eine Entscheidung treffen und in die hochwertigste Fotoausrüstung investieren. Wenn es darum geht, das perfekte Bild oder den perfekten Augenblick festzuhalten, dann gehen sie keine Kompromisse ein. Ein SpectraView®-Monitor ist die ideale Ergänzung zu einer professionellen Fotoausrüstung und zentrales Element jedes professionellen Farb-Workflows.

SpectraView®

Farb- und Kontrastfehler oder -unregelmäßigkeiten können an vielen Stellen in den Farb-Workflow einfließen. Deshalb wurden in die SpectraView®-Referenzbildschirme viele Funktionen und Technologien integriert, die für eine möglichst konsistente visuelle Darstellung bei höchsten Qualitätsstandards sorgen. Die SpectraView®-Modelle von NEC können auch in Systemen eingesetzt werden, die den strengen ISO-Normen 3664 und 12646 genügen müssen.

Mit SpectraView® sehen Sie während der gesamten üblichen Produktlebensdauer des Bildschirms genau die Farbe, die Sie auch beim Druck erhalten. Erstkalibrierung und fortlaufende Kalibrierung verleihen Ihnen Sicherheit bei Produktionsvorstufe und Druck.

REFERENCE

VORTEILE DURCH REFERENZSTANDARD

10-BIT AH-IPS-PANEL MIT AUFLÖSUNG BIS 2.560 × 1.600
1 MILLIARDE FARBEN MIT GB-R LED-HINTERGRUNDBELEUCHTUNG
10-BIT DISPLAYPORT-EINGANG
GROSSER FARBRAUM (107 % ADOBE-RGB)
3D-LUT (LOOK-UP-TABELLE) ZUR FARBEMULATION
BILDUNIFORMITÄTSKONTROLLE
BACKLIGHT-AGING-KORREKTUR
L*a*b*-SPECTRAVIEW PROFILER SOFTWARE
ERWEITERTE, ZUKUNFTSFÄHIGE ANSCHLUSSMÖGLICHKEITEN
DISPLAYSYNC PRO USB-MANAGEMENT
BILD-IM-BILD-VARIANTEN FÜR MEHRERE SIGNALQUELLEN
SIGNALQUELLENMANAGEMENT
SIMULTANBETRACHTUNG VON FARBRÄUMEN
14-BIT LUT HARDWAREKALIBRIERUNG
NULL PIXEL FEHLER-GARANTIE (6 MONATE)
iF DESIGN AWARD FÜR ERWEITERTE ERGONOMIE

Weitere Informationen finden Sie unter: **www.spectraview.nec-display-solutions.com**

10-BIT AH-IPS-PERFORMANCE MIT GB-R-LED

Ein wichtiger Bestandteil des Technologiedesigns der SpectraView®-Modelle ist die implementierte IPS (In-Plane Switching) Panel-Technologie. Mit ihrer überragenden Qualität eignen sich IPS-Panel bestens für den professionellen Einsatz in Bereichen, in denen es auf Farbgenauigkeit ankommt, wie beispielsweise Softprofing, Druckvorstufe, Grafikdesign, Foto- und Videobearbeitung.

Aufgrund des großen Betrachtungswinkels mit stark reduzierter Farbverschiebung werden die Bilddaten unabhängig von der Position des Betrachters genau und zuverlässig angezeigt. Darüber hinaus sorgen die LCDs mit IPS-Panel für eine detailreiche und realistische Farbwiedergabe, bei der Sie auch feinste Nuancen wahrnehmen können. Die modernen 10-Bit AH-IPS-Panel liefern beste Bildqualität und verkörpern den neuesten Stand professioneller Image-Technologie.

AH-IPS gehört zur Gruppe der H-IPS-Technologien, bei denen die Lichtdurchlässigkeit (Verhältnis des lichtdurchlässigen Teils eines Pixels zum lichtundurchlässigen) des Halbleitertransistors verbessert wurde. Das führt zu einer Verbesserung bestimmter Kontraststufen und bietet Potential für Energieeinsparungen. Die 10-Bit AH-IPS-Variante bietet in puncto erweiterter Farbraum eine verbesserte Performance, möglich durch versiertere Farbfilter und Hochtechnologien für eine stabilisierte Hintergrundbeleuchtung mit Spektralcharakteristik.

Die Referenzbildschirme der SpectraView®-Serie nutzen modernste Graustufensteuerung mit 10 Bit (bzw. 8-Bit + FRC) und signalverarbeitende Elektronik, die in Verbindung mit den RGB-Farbfiltern einen erweiterten Farbraum mit mehr als einer Milliarde einzelner Farben darstellen können. Am wirkungsvollsten lässt sich diese 10–Bit-Farbdarstellungsfähigkeit in Kombination mit dem neuesten DisplayPort-Videoanschluss nutzen, der 10-Bit-Eingangssignale unterstützt.

MEHR ALS 1 MILLIARDE FARBEN

Die mit dem Profil eines kalibrierten Bildschirms geladene 14-Bit-LUT sorgt für Spektralverteilungen mit sanften, präzisen Farbverläufen und Grautönen. Mit dem 10-Bit-Panel erhalten Sie lineare Farbverläufe mit 1.024 Graustufen pro RGB-Kanal. So lassen sich statt der bei 8-Bit-Technologie üblichen 16,7 Millionen Farben 1.073 Milliarden mögliche Farben erzeugen.

GB-R-LEDs stellen eine quecksilberfreie und sparsame Hintergrundbeleuchtung für LCD-Monitore dar, die den gesamten AdobeRGB-Farbraum abdeckt. Die GB-R-LED-Module sind am Rand des LCD-Panels angeordnet und jedes Modul besteht aus einer grünen und blauen LED, die mit rotem Phosphor beschichtet sind.

Die grünen und blauen LEDs sind hell genug, um den roten Phosphor in einen angeregten Zustand zu versetzen. Gemeinsam ergibt das eine weiße Lichtquelle mit einem (im Vergleich zu W-LED oder einer herkömmlichen CCFL-Hintergrundbeleuchtung) sauberen Spektrum. Mit einem passenden RGB-Frontfilter kann so der gesamte AdobeRGB-Farbraum dargestellt werden. Am besten kommt die Leistung einer GB-R LED-Hintergrundbeleuchtung in Verbindung mit einem IPS-LCD-Panel zur Geltung, denn damit ist die Farbtreue aus jedem Blickwinkel gewährleistet.

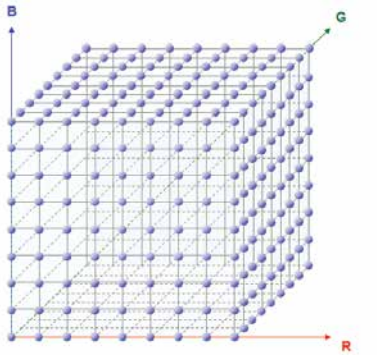
ERWEITERTE FARBWIEDERGABE

ERWEITERTER FARBRAUM

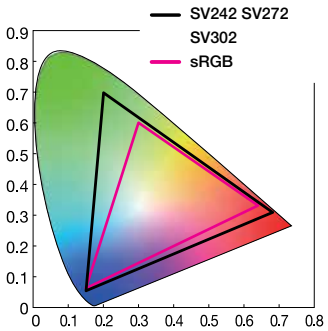
Die neueste Generation moderner 10-Bit AH-IPS-Panels bietet Ihnen beste Farbbildqualität ohne Farbverschiebungen, mit außergewöhnlich großen Betrachtungswinkeln und dem größten verfügbaren Farbraum (107 % Abdeckung des Adobe-RGB-Farbraum). Besonders deutlich kommen die Vorteile eines Bildschirms mit erweitertem Farbraum in Verbindung mit einem 10-Bit-Panel zur Geltung, denn damit treten keine Farbstreifen oder sichtbaren Graustufenübergänge mehr auf.

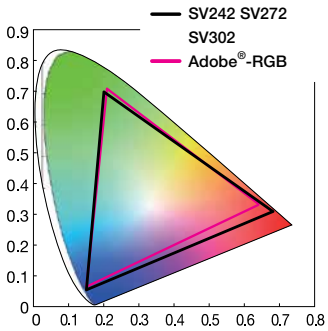
3D-LOOK-UP-TABELLEN

Über die im SpectraView® 232 und 242 sowie in den Referenzbildschirmen 242, 272 und 302 integrierte 3D-LUT können mittels MultiProfiler oder SpectraView®-Profiler entsprechende Profile heruntergeladen und angepasst werden, so dass der Bildschirm den Farbraum des Druckers oder eines anderen Geräts im Farb-Workflow emuliert. Die 3D-LUT ist eine dreidimensionale Tabelle, mit deren Hilfe Farben in unterschiedlichen Farbräumen abgebildet werden können. Der in den SpectraView®-Bildschirmen integrierte Farbverarbeitungsprozessor kann komplexe Farbräume, wie beispielsweise von Farbdruckern, direkt auf dem Bildschirm emulieren und so lässt sich eine Druckvorschau in Anwendungen nutzen, die diese Funktion nicht direkt unterstützen. Mit der Software SpectraView®-Profiler oder MultiProfiler können ICC-Profile ganz einfach in die 3D-Look-Up-Tabellen geladen werden.



3D-LUT: Ideal für Nutzer, die eine optimale Farbwiedergabe und -vorschau über verschiedene ICC-Profile hinweg benötigen.





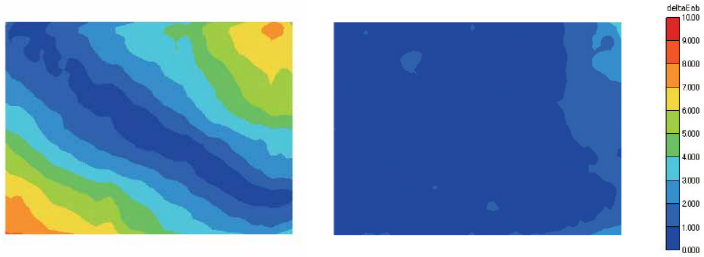
KONSISTENZ AUF LANGE SICHT

BILDUNIFORMITÄTSKONTROLLE

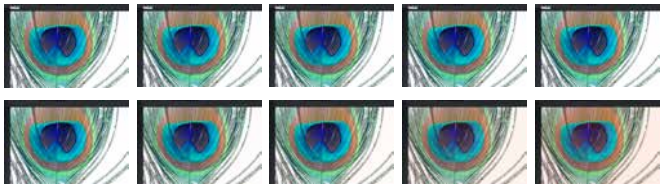
Bei vielen Profi-Anwendungen ist eine gleichmäßige Helligkeits- und Farbverteilung über die gesamte Bildfläche hinweg von grundlegender Bedeutung für die Entscheidungsfindung. Mit einer feinen Matrix und hochpräziser Sensorelektronik werden individuelle Unregelmäßigkeiten bei Helligkeits-, Farb- und Gammawerten jedes einzelnen Bildschirms erfasst. Die integrierte Digitale Uniformitätskompensationsfunktion (Digital Uniformity Control) kompensiert dynamisch alle Bildfehler und gleicht diese unter Verwendung der RGB-Kanäle und der individuell erstellten, in der 14-Bit-LUT gespeicherten Korrekturprofile aus. Gleichzeitig werden dabei verschiedene Parameter wie Temperatur, Betriebsdauer und sogar die Bildschirmausrichtung berücksichtigt.

BACKLIGHT-AGING-KORREKTUR

Bei der Backlight-Aging-Korrektur handelt es sich um eine Zusatzfunktion, die eine gleichbleibende Farbwiedergabe sowie eine stabile Leuchtdichte während der Aufwärmphase und über die gesamte Produktlebenszeit hinweg gewährleistet. Ein internes elektronisches Kompensationssystem misst die Leuchtdichte der Hintergrundbeleuchtung und greift während der Aufwärmphase korrigierend ein, um die Werte stabil zu halten. Mit zunehmendem Alter der GB-R-Hintergrundbeleuchtung verschiebt sich darüber hinaus die Weißpunkttemperatur in Richtung Blau. Dieser Prozess lässt sich durch einen internen Sensor zur entsprechenden Anpassung der RGB-Filterstärken ausgleichen.



DIGITALE UNIFORMITÄTSKONTROLLE
Vor Einsatz der Digitalen Uniformitätskontrolle (links)
Nach Einsatz der Digitalen Uniformitätskontrolle (rechts)



KONSISTENTER WEISSPUNKT
Veranschaulichung der Weißpunktverschiebung im Zeitablauf mit Backlight-Aging-Korrektur

Ganz gleich, ob der Zielweißpunkt bei D50 oder D65 liegt, die Backlight-Aging-Korrektur für die Hintergrundbeleuchtung und die Uniformitätskontrolle von SpectraView® sorgen für einen langfristig konsistenten Weißpunkt.

BRANCHENÜBLICHE KONFORMITÄT

L*a*b*-KONFORMITÄT

Der L*a*b*-Farbraum der CIE beschreibt im Gegensatz zu den geräteabhängigen Farbräumen RBB oder CMYK Farbe auf objektivem Wege, d. h. die Fernwerte sind somit eindeutig und unverwechselbar definiert. Der L*a*b*-Farbraum trennt die Helligkeit (L*) von den beiden Farbkoordinaten a* und b*.

Außerdem umfasst dieser Farbraum alle vom menschlichen Auge wahrnehmbaren Farbeindrücke, welche darin annähernd visuell gleichabständig dargestellt werden, d. h. ein gleicher Abstand zweier Punkte ergibt überall in diesem Farbraum eine annähernd gleiche Empfindung für den Farbunterschied dieser beiden Farben (Stichwort: Metamerie).

Ein weiterer Vorteil des L*a*b*-Systems besteht darin, dass sich damit präzisere Profiltabellen erstellen lassen und die Farben originalgetreuer als mithilfe konventioneller, matrixbasierter Profile wiedergegeben werden. Darüber hinaus passt es perfekt zu den außergewöhnlich genauen 14-Bit-LUTs der SpectraView®-Serie zur Hardwarekalibrierung.

ZUVERLÄSSIGE SOFTPROOFS

Farb- und Kontrastfehler oder -unregelmäßigkeiten können an vielen Stellen in den Farb-Workflow einfließen. Deshalb wurden in die SpectraView®-Referenzbildschirme viele Funktionen und Technologien integriert, die für eine möglichst konsistente visuelle Darstellung gemäß kompromisslosen Qualitätsstandards sorgen.

SpectraView®-Bildschirme erfüllen nicht nur die Anforderungen der Druckindustrie, sondern können auch in ISO-konformen Druckvorstufen- und Softproof-Systemen eingesetzt werden. In der Softproof-Branche haben sich zwei ISO-Normen zum Vergleichen von Farb-Proofs etabliert. In der ersten Norm, ISO 3664, sind Betrachtungskriterien und -bedingungen für die Abmusterung festgelegt, wobei Farbausdrucke unter Normlicht betrachtet werden. In der zweiten Norm, ISO 12646, wird die technische Ausstattung (beispielsweise hardwarekalibrierbare Bildschirme) definiert, mit der die Farbbilder auf dem Bildschirm objektiv betrachtet und unter den in ISO 3664 festgelegten Bedingungen konsistent mit Ausdrucken verglichen werden können.

Durch die Einhaltung der ISO-Normen können Farbsättigung, Metamerie, Lichtintensität und -homogenität, neutraler Hintergrund und diffuse Oberflächenreflexion ständig überprüft werden und das Risiko einer unerwünschten Beeinflussung der Farbwahrnehmung wird durch diese Effekte verringert.

ECIREGB_v2

Beim Einsatz der de facto Standard-Arbeitsfarbräume – eciRGB_v2 und ISOcoated_v2 – im eigenen Produktionsworkflow ist eine hardwaremäßige LStar-Kalibrierung des Bildschirms nötig. Nur dadurch sind geringstmögliche Quantisierungseffekte erreichbar.

SPECTRAVIEW-PROFILER FÜR DISPLAYS

14-BIT-HARDWAREKALIBRIERUNG MIT NEUESTER TECHNOLOGIE

Farbkritische Anwendungen können nur in Verbindung mit einer umfassenden Hardwarekalibrierung wirklich erfolgreich eingesetzt werden. SpectraView®-Profiler, ein Softwarepaket zur Kalibrierung und Profilerstellung, ermöglicht eine einfache und präzise Kalibrierung von Helligkeit/Leuchtdichte, Weißpunkt und Tonwertkurve mit 14-Bit pro RGB-Kanal sowie die Erstellung von ICC-Profilen mit 16-Bit für Apple- und Windowssysteme.

Die Look-Up-Tabellen mit 16.384 Tonwerten pro Farbe bieten die Möglichkeit einer fast stufenlosen und damit wesentlich genaueren Gradationskorrektur, als die 8-Bit- oder 10-Bit-Look-Up-Tabellen konventioneller Grafikkarten (Softwarekalibrierung). Auch feinste Farbverläufe und Grautonstufen werden so außergewöhnlich präzise und deutlich dargestellt und die Farben auf dem Display entsprechen denen des Druckers.

Bei farbkritischen Anwendungen ist eine gleichmäßige Helligkeits- und Farbverteilung über die gesamte Bildfläche hinweg von grundlegender Bedeutung. Mit einer feinen Matrix und hochpräziser Sensorelektronik werden werkseitig individuelle Unregelmäßigkeiten bei Helligkeits-, Farb- und Gammawerten jedes einzelnen Bildschirms erfasst. Die Digitale Uniformitätskompensation sorgt für ein gleichmäßig ausgeleuchtetes Bild und eine einheitliche Farbwiedergabe, indem sie Abweichungen ermittelt und Millionen von Pixeln einzeln optimiert. Gleichzeitig werden dabei verschiedene Parameter wie Temperatur, Betriebsdauer und sogar die Bildschirmausrichtung berücksichtigt.

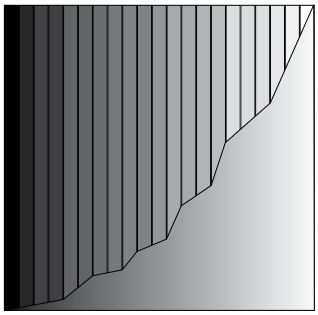
Die Standardeinstellungen für diesen Vorgang können im Bildschirmmenü (OSD) der SpectraView®-Monitore gespeichert werden. Die Kompensationsintensität lässt sich dabei jedes Mal individuell anpassen und abspeichern.

Im Ergebnis verkörpert die Farbwiedergabe exakt die Qualität aller folgenden Verarbeitungsschritte und der Druckausgaben. Dank der übersichtlichen Benutzeroberfläche lässt sich die Software SpectraView®-Profiler schnell und einfach bedienen. Mit einem Klick kann die Hardwarekalibration mit den Standardeinstellungen gestartet werden; die Möglichkeit, personalisierte Nutzerprofile anzulegen, wird dadurch jedoch nicht eingeschränkt. SpectraView®-Profiler unterstützt alle gängigen Systeme.

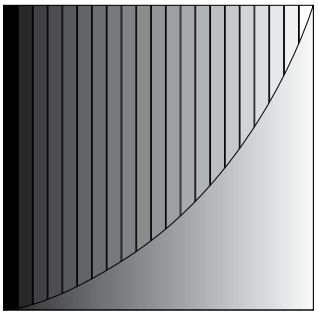
Wichtige Funktionen der Software SpectraView®-Profiler

- L*-Kalibrierung (CIE-LAB L*-Farbraum), alternativ Kalibrierung mit Gamma 1,8 oder 2,2 bzw. vom Benutzer vorgegebenen Gammawerten, sRGB- oder CIECAM02-Kalibrierung
- Erstellung von 16-Bit-ICC-Tabellenprofilen auf Grundlage von LUT
- Iterativer Kalibrierungsvorgang
- Manuelle Anpassung von Weißpunkt und Kalibrierungskurve
- Anpassung von Schwarz-/Weißluminanz (bzw. Kontrastbereich)
- Unterstützung der Farbmessgeräte und Spektralphotometer bekannter Hersteller
- Profilvalidierung zur schnellen Überprüfung von Kalibrierungsprofilen
- Evaluierung der Lichtverhältnisse am Arbeitsplatz und der Betrachtungsbedingungen gemäß ISO 3664 und 12646
- Automatische, softwaregesteuerte Hardwareanpassung von JUST-Normlichtgeräten
- Farbanpassung

Vor der Glättung



Nach der Glättung



Geglättete Gamma-Ausgaben dank interner 14-Bit-LUT in Kombination mit 16-Bit-Verarbeitung

PRODUKTIVITÄTSSTEIGERUNG

MULTI-PICTURE-OPTIONEN

Mit der leistungsstarken Bild-im-Bild- oder Bild-neben-Bild-Funktion der SpectraView®-Serie lassen sich zwei verschiedene Systeme oder Bilder gleichzeitig anzeigen. Es wird nur eine Maus und eine Tastatur benötigt, um zwei aktive Betriebssysteme zu steuern (DisplaySync Pro). In vielen Workflow-Anwendungen mit Farbmanagement bringt die automatische Echtzeitkonvertierung von Farben nach ICC-Profilen oder Farbraumemulationen Zeitvorteile.

Am besten lässt sich ein SpectraView®-Bildschirm in einem Workflow mit durchgängigem Farbmanagement (d. h. indem sich das Farbmanagement, z. B. mittels ICC-Profilen, auf alle eingesetzten Anwendungen erstreckt) verwenden, wenn er seinen gesamten (nativen) Farbraum nutzt. So wird der Nutzer nicht künstlich auf einen bestimmten Farbraum wie Adobe-RGB oder sRGB beschränkt, sondern hat den größtmöglichen Farbraum zur Verfügung. Das im Rahmen der eingesetzten Anwendungen verwendete Farbmanagement konvertiert die Farben bei Bedarf automatisch, beispielsweise unter Verwendung des ICC-/ ColorSync-Profils der Software SpectraView®-Profiler.

ERWEITERTER WORKFLOW

Dem Nutzer stehen zwei Bildmodi zur Verfügung: einer für die normale Betrachtung und einer für die Vorschau der Druckemulation. Mit den Bedienelementen im Bildschirmmenü (OSD) ist ein einfaches Umschalten zwischen beiden Modi möglich, denen jeweils ein eigener Farbraum, Helligkeitswerte und Weißpunkttemperatur zugeordnet sind. Ein Fotograf kann also unter D50-Bedingungen fotografieren und die Ergebnisse in einem RAW-Format betrachten. Im zweiten Bildmodus wird dank Bild-im-Bild Funktion das gleiche Bild mit eingeschränkten sRGB-Farbraum in Echtzeit und mit alternativem D50- oder D60- Weißpunkt und Helligkeitseinstellungen für das Webdesign angezeigt. Alternativ kann der zweite Bildmodus auch derart konfiguriert werden, dass das gleiche Foto darin so angezeigt wird, wie es beim Ausdruck als CMYK-Bild mit standardmäßigen ISOCoated V2-Offsetdruckdaten aussehen würde.

Eine solide Investition. Alle Kreativen werden an den Ergebnissen ihrer Arbeit gemessen. Mit einer Investition in Betrachtungstechnik der Spitzenklasse investieren Sie in sich selbst und sorgen dafür, dass Ihre Arbeit immer im besten Licht präsentiert wird.

BILD NEBEN BILD
Führen Sie zur genauen virtuellen Analyse mehrerer RGB- oder CMYK-Ausgaben einen Simultanvergleich mit verschiedenen Farbprofilen durch.

FARB-WORKFLOW

QUELLENUNABHÄNGIGE KONSISTENZ

Die SpectraView®-Serie eignet sich hervorragend für eine Vielzahl von Situationen, in denen ein Farb-Workflow für die konsistente Farbdarstellung über den gesamten Prozess hinweg, von der Quelle bis hin zur finalen Druckausgabe, erforderlich ist. Über das standardisierte Profil des ICC (Internal Colour Consortium) lassen sich verschiedensten Geräten (z. B. Digitalkameras, Videokameras, Druckern, digitalen Kinoprojektoren) Farbeigenschaften zuweisen. Dies sorgt für eine einheitliche Definition und Übermittlung von Farbinformationen während des gesamten Workflows.

Mithilfe der 3D-LUT-Farbemulationsfunktion der SpectraView®-Serie ist es möglich, das ICC-Profil eines beliebigen Geräts, beispielsweise eines Druckers, via MultiProfiler-Software hochzuladen und den Farbraum des Bildschirms dann auf dieses ICC-Profil einzustellen. Hier einige typische Workflow-Beispiele, bei denen programmierbare 3D-LUT eingesetzt werden:

Ein Webdesigner, der mit dem sRGB-Farbraum arbeitet, kann den SpectraView®-Bildschirm so einstellen, dass er nur diesen Farbraum darstellt und weiß so ganz genau, wie die Internetnutzer das Bild später sehen. Ein Videoeditor beim Fernsehen kann den SpectraView®-Monitor mittels 3D-LUT so einstellen, dass nur REC-BT.709 (der Standard für HDTV) dargestellt wird und das Bildmaterial somit auch nur im Farbraum eines HDTV-Fernsehers bearbeitet und angezeigt wird. So wird gewährleistet, dass das Endergebnis, wie es der Fernsehzuschauer sieht, keine unerwünschten Farbeffekte aufweist.

Ein Digitalfotograf kann das ICC-Profil seines Druckers in die 3D-LUT laden, damit nur die CMYK-Farben dargestellt werden, die tatsächlich gedruckt werden können. Gleichzeitig lassen sich auch Papierstandards emulieren. So werden unnötige Druckkosten vermieden und Sie halten das gewünschte Ergebnis schon nach dem ersten Versuch in den Händen.

EINSETZBARE ICC-PROFILE

sRGB

AdobeRGB

DCI (Digitales Kino)

CMYK (Drucker)

Andere Bildschirme

NEC-MULTIPROFILER

Lädt das entsprechende ICC-Profil in die 3D-LUT.

PRÄZISE FARBDARSTELLUNG

Sorgt für präzise Farbdarstellung innerhalb des durch die Anwendung vorgesehenen Farbraums.

ERGONOMIE DER NEUEN GENERATION

VISUELLE ERGONOMIE

Gerade im Verlags- und Medienbereich können Profis sich keine Fehler erlauben. Eine unpassende oder inkonsistente Farbwahl für Marketingzwecke kann sich negativ auf die Identität der Marke auswirken. Die SpectraView®-Serie bietet deshalb eine ganze Reihe von Funktionen, die für hervorragende Bildqualität und hohen ergonomischen Komfort sorgen. Damit lässt es sich präzise und ermüdungsfrei arbeiten und menschliche Fehler werden weitgehend vermieden.

Im Laufe eines Arbeitstages verändern sich die Lichtverhältnisse. Die Blendschutzhaube bietet zusätzlichen Schutz vor unerwünschten Beeinträchtigungen durch das Licht. Dank der SpectraView®-Serie von NEC, mit ihrem klaren Bild, Wideformat und außergewöhnlich großen Betrachtungswinkeln, gehören ermüdete oder überanstrengte Augen der Vergangenheit an.

BEWEGUNGSERGONOMIE

Unsere Bildschirme wurden für die Menschen entwickelt, die mit ihnen arbeiten und berücksichtigen deren Arbeitsumfeld. Wenn Sie den ganzen Tag vor dem Monitor sitzen, dann macht sich jede noch so kleine Fehleinstellung bemerkbar. Aus diesem Grund verfügen unsere Bildschirme über ErgoDesign®, sind um bis zu 150 mm höhenverstellbar, lassen sich bis +/-45°schwenken und können ganz einfach auf verschiedene Neigungswinkel eingestellt werden. Design bedeutet mehr, als nur ein attraktives Erscheinungsbild und zusammen ergeben die vielen kleinen Details ein umfassendes Ergonomiepaket. Die SpectraView®-Serie von NEC verbindet Eleganz mit einem Maximum an Funktionalität und wurde für den täglichen Einsatz im Arbeitsleben konzipiert.

Der Quick Release-Mechanismus des Monitorstandfußes ist unkompliziert in der Anwendung und spart beim Aufbau einer größeren Anzahl an Geräten wertvolle Zeit. Soll der Bildschirm an einem Schwenkarm oder einer Wandhalterung befestigt werden, dann lässt sich der Standfuß leicht und ohne Zuhilfenahme von Werkzeug abnehmen. Wohldurchdachte Details für den professionellen Einsatz.

HERVORRAGENDE BILDER, EIN ÜBERRAGENDES ARBEITSGEFÜHL

Proaktives, angenehmes und damit produktiveres Arbeitsumfeld durch die Verbesserung des Nutzerkomforts

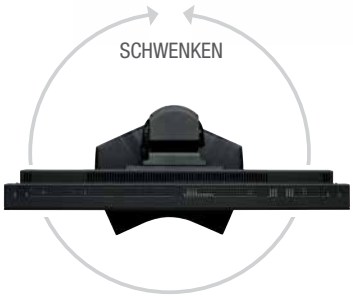
10-Bit für ultimative Bildqualität und AH-IPS für größere Betrachtungswinkel

Höhenverstellung um 15 cm und Quick-Release-Kopf

Dreh-, Schwenk- und Neigefunktion

BLENDSCHUTZHAUBE

product design award 2010



SCHWENKEN

NEIGEN

DREHEN

ERWEITERTE ANSCHLUSSMÖGLICHKEITEN

ERWEITERTE ANSCHLUSSMÖGLICHKEITEN

Sparen Sie Zeit und profitieren Sie vom geringeren Hardwarebedarf – dank unkomplizierter Unterstützung verschiedener Betriebssysteme (Windows, Mac und Linux) sowie einem USB-Hub, der sich automatisch entsprechend des aktiven Eingangssignals umschaltet (DisplaySync Pro).

DISPLAYPORT

Der DisplayPort- oder Mini-DisplayPort-Anschluss ist kompakt und durch den integrierten Verriegelungsmechanismus, der sich einfach auf Knopfdruck lösen lässt, verläuft die Einrichtung völlig unproblematisch. Längere Kabel und die 10-Bit-Farbunterstützung bieten Ihnen mehr Flexibilität beim Aufbau, sorgen für Betriebssicherheit und ein angenehmes Arbeiten am Bildschirm.

HDMI

Über den HDMI-Anschluss ist eine direkte Anbindung zahlreicher Digitalkameras und anderer digitaler Bildquellen möglich.

MEHRERE BETRIEBSSYSTEME

Der integrierte USB-Hub (2 up; 3 down) zum Anschluss von USB-Peripheriegeräten, wie Maus und Tastatur, sorgt dafür, dass der Schreibtisch übersichtlich bleibt und erleichtert das Arbeiten mit mehreren Betriebssystemen. Die beiden Upstream-Ports können verschiedenen Videoeingängen zugewiesen werden. Besonders vorteilhaft ist dies, wenn die Bild-im-Bild-Funktion durch zwei unabhängige Videosignale von verschiedenen Systemen (Windows, Mac, Linux, usw.) gespeist wird, denn beide Plattformen können mit der gleichen Maus und Tastatur bedient werden. Dank des Designs mit schmalem Rahmen und kompakter Form wirkt der Schreibtisch nicht überladen.

ZUKUNFTSFÄHIGE ANSCHLUSSMÖGLICHKEITEN

Eine solide Investition, die Zukunfts- und Betriebssicherheit bietet, denn es sind alle Anschlussmöglichkeiten vorhanden, die Sie heute und künftig benötigen.

EIN GREEN-VISION-BILDSCHIRM VON NEC

EINE MILLIARDE FARBEN UND ALLE SIND UMWELT-FREUNDLICH

Bei der Entwicklung des Produktkonzepts der SpectraView®-Serie wurden von Beginn an die langfristigen Umweltziele von NEC berücksichtigt.

Wie in der preisgekrönten Green-Vision-Kampagne von NEC klar ausgeführt, verbindet NEC modernste Technologie und Leidenschaft für Innovation mit umfassenden Bemühungen um eine möglichst geringe Umweltbelastung während der gesamten Produktlebenszeit. Gleichzeitig ist NEC bestrebt, auch die anspruchsvollsten Kundenerwartungen zu erfüllen. Die Green-Vision-Kampagne wird von zwei Säulen getragen: umweltfreundliche Produktivität und ökologische Nachhaltigkeit.

„Umweltfreundliche Produktivität“ bezeichnet die Bestrebungen von NEC, durch den Einsatz zuverlässiger, moderner Technik bei geringerem Ressourcenverbrauch effizienter zu arbeiten. So werden eine außergewöhnlich lange Gebrauchstauglichkeit der Geräte und geringe Folgekosten während des gesamten Produktlebenszyklus gewährleistet.

Das neueste Beispiel für diesen Ansatz ist der Einsatz von GB-R-LEDs als Technologie zur Panelbeleuchtung. Dank dieser innovativen LED-Technologie benötigt der Monitor deutlich weniger Strom, während sein erweiterte Farbraum höchsten Maßstäben entspricht.

„Ökologische Nachhaltigkeit“ bezeichnet NECs Selbstverpflichtung zu Verantwortungsbewusstsein bei Innovation und Herstellung. Sie betrifft das Ressourcenmanagement ebenso wie Verpackung und Transport. Für die SpectraView®-Serie werden neben wiederverwerteten Metallen und Kunststoffen auch Biokunststoffe verwendet und dank ihres innovativen, mit dem iF Design Award ausgezeichneten Gehäusedesigns konnten sowohl das Gewicht der Geräte als auch die Größe der Verpackung reduziert werden.

SpectraView®-Bildschirme für farbkritische Anwendungen
Referenzmodelle im Breitbildformat mit den Größen 24“ (60,96 cm), 27“ (68,6 cm) und 30“ (76,2 cm)

*Gilt nur für ausgewählte Modelle und bei normalem Einsatz.

	SV232	SV242	SV272	SV Ref242	SV Ref272	SV Ref302
Bestellnummer	60003161	60003544	60003546	60003543	60003545	60003547
Farbvarianten	S	S	S	S	S	S
Paneltechnologie / Hintergrundbeleuchtung	IPS / LED	AH-IPS / LED	AH-IPS / LED	AH-IPS / LED	AH-IPS / LED	AH-IPS / LED
Bildschirmgröße [Zoll/cm]	23,0 / 58,4	24,1 / 61,1	27 / 68,5	24,1 / 61,1	27 / 68,5	29,8 / 75,6
Seitenverhältnis	16:9	16:10	16:9	16:10	16:9	16:10
Farbraum AdobeRGB / NTSC [%]	76 / 72	109 / 99	109 / 99	109 / 99	109 / 99	109 / 99
Helligkeit (typ.) [cd/m²]	250	340	340	340	340	340
Kontrast (typ.)	1.000:1	1.000:1	1.000:1	1.000:1	1.000:1	1.000:1
Hardwarekalibrierung / Look-Up-Tabelle	42-Bit Farbe / 14-Bit	42-Bit Farbe / 14-Bit	42-Bit Farbe / 14-Bit	42-Bit Farbe / 14-Bit	42-Bit Farbe / 14-Bit	42-Bit Farbe / 14-Bit
Reaktionszeit (typ. G zu G) [ms]	8	8	8	8	7	7
Farben [Mio.]	16,77	1.073	1.073	1.073	1.073	1.073
Auflösung bei 60 Hz	1.920 × 1.080	1.920 × 1.200	2.560 × 1.440	1.920 × 1.200	2.560 × 1.440	2.560 × 1.600
Anschlüsse	DisplayPort, DVI-D, HDMI, VGA, USB	DisplayPort, DVI-D, HDMI, VGA, USB	DisplayPort, Mini-DisplayPort, DVI-D, USB, HDMI	DisplayPort, DVI-D, HDMI, VGA, USB	DisplayPort, Mini-DisplayPort, DVI-D, USB, HDMI	DisplayPort, Mini-DisplayPort, DVI-D, USB, HDMI
Leistungsaufnahme Normal / ECO [W]	29 / 18	56 / 37	73 / 37	56 / 37	73 / 37	87 / 47
Energiesparmodus [W]	1	2	1,4	2	1,4	1,4
Internes Netzteil	●	●	●	●	●	●
Höhenverstellbarer Standfuß [mm]	150	150	150	150	150	150
Sonst. Ergonomiefunktionen	Neigen, Schwenken, Drehen	Neigen, Schwenken, Drehen	Neigen, Schwenken, Drehen	Neigen, Schwenken, Drehen	Neigen, Schwenken, Drehen	Neigen, Schwenken, Drehen
Rahmenbreite O–U/L–R [mm]	17,0 / 16,2	18,2 / 18,2	20,0 / 20,3	18,2 / 18,2	20,0 / 20,3	22,0 / 22,4
Abmessungen mit Standfuß (B × H × T)	543,6 × 338,0 × 227,6	556,8 × 378,0 × 227,6	640,4 × 396,2 × 235,5	556,8 × 378,0 × 227,6	640,4 × 396,2 × 235,5	688,0 × 465,0 × 302,0
Gewicht mit Standfuß [kg]	9,2	10,6	12,9	10,6	12,9	18,0
TCO	●	-	-	-	-	-
NaViSet Administrator 2	●	●	●	●	●	●
SpectraView®-Profiler	●	●	●	●	●	●
Garantie	3 Jahre	3 Jahre	3 Jahre	5 Jahre	5 Jahre	5 Jahre

SPECTRAVIEW®-SERIE

SpectraView 232 | 242 | 272 | SpectraView Reference 242 | 272 | 302

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt durch © Copyright 2013 NEC Display Solutions Europe GmbH. Alle Rechte bleiben ihren jeweiligen Inhabern vorbehalten. Dieses Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von NEC Display Solutions Europe GmbH weder ganz noch in Auszügen kopiert, bearbeitet, weiterverbreitet oder anderweitig verwendet werden. Dieses Dokument wird in der vorliegenden Form ohne jedwede ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung zur Verfügung gestellt. Fehler und Auslassungen sind nicht ausgeschlossen.

NEC Display Solutions Europe GmbH kann Produkte, die in diesem Dokument beschrieben werden oder auf die darin Bezug genommen wird, jederzeit ohne Ankündigung verändern, überarbeiten, verbessern oder ihre Lieferung einstellen.

Farbmanagement-Website:
www.spectraview.nec-display-solutions.com

Name des Dokuments:	SpectraView-Serie
Fassung des Dokuments:	3. Fassung_DE
Datum des Dokuments:	Dezember 2013

NEC Display Solutions Europe GmbH – Hauptsitz
Landshuter Allee 12-14
D-80637 München
Telefon: +49 (0) 89 99 699-0
Fax: +49 (0) 89 99 699-500
infomail@nec-displays.com
www.nec-display-solutions.com

NEC Display Solutions Europe GmbH
Repräsentanz Österreich
Mooslackengasse 17
1190 Wien, Österreich
Telefon: +43(1)23060 3685
Fax: +43(1)23060 3686
infomail@nec-displays.com
www.nec-display-solutions.at

NEC Display Solutions Europe GmbH
Repräsentanz Tschechische und Slowakische Republik
Tábor 44 A
602 00, Brno
Tschechische Republik
Telefon: +420 733 396 861
www.nec-display-solutions.cz

NEC Scandinavia AB –
Geschäftsbereich Display Solutions
Ahventie 4, FIN-02170
ESPOO
Finnland
Telefon: +358 9 348 70204
www.nec-display-solutions.fi

NEC France S.A.S –
Geschäftsbereich Display Solutions
29 rue des Hautes Pâtures
F-92737 Nanterre Cedex, Frankreich
Telefon: +33 (0) 1 46 49 46 49
Fax: +33 (0) 1 47 69 92 86
necdisplay@emea.nec.com
www.nec-display-solutions.fr

NEC Italy S.r.l. –
Geschäftsbereich Display Solutions
Viale Enrico Forlanini 23
I-20134 – Milano, Italien
Telefon: +39.02.48415.1
Fax: +39.02.48414.409
info.necdisplay-it@eu.nec.com
www.nec-display-solutions.it

NEC Display Solutions Europe GmbH
Repräsentanz Naher Osten und Afrika
Office 0205, 2nd Floor JafzaView 18, Jebel Ali
Dubai, V.A.E. PO Box 262314
Telefon: +971 4 88 49 452
Fax: +971 4 88 49 453
info@nec-displays.ae
www.nec-display-solutions.com

NEC Scandinavia AB –
Geschäftsbereich Display Solutions
Olaf Helsetsvei 6, NO-0621 Oslo
Norwegen
Telefon: +47 (0) 22 62 89 95
Fax: +47 (0) 22 62 89 96
www.nec-display-solutions.no

NEC Display Solutions Europe GmbH
Repräsentanz Polen
ul. Bociana 22A
PL-31-231 Kraków, Polen
Telefon: +48 (0) 12 614 53-53
Fax: +48 (0) 12 614 53-54
www.nec-display-solutions.pl

NEC Display Solutions Europe GmbH
Repräsentanz Russland
Smolenskaya square 3, Office 760
121099 Moskau, Russland
Telefon: +7 495 937 84 10
Fax: +7 495 937 82 90
www.nec-display-solutions.ru

NEC Display Solutions Europe GmbH
Ansprechpartner Südafrika
P. O. Box 7243, Westwood, 1477
Johannesburg, Südafrika
Telefon: +27 (0) 11 918 6449
Fax: +27 (0) 11 894 2973
www.nec-display-solutions.co.za

NEC Iberica –
Geschäftsbereich Display Solutions
C/ Anabel Segura, 7 – Planta 2a
E- 28108 Alcobendas (Madrid)
Spanien
Telefon: +34 (0) 91 203 29 00
Fax: +34 (0) 91 650 11 00
www.nec-display-solutions.es

NEC Scandinavia AB –
Geschäftsbereich Display Solutions
Kronborgsgränd 1, S-16487 Kista
Schweden
Telefon: +46 (0) 8 635 92 00
Fax: +46 (0) 8 635 93 50
www.nec-display-solutions.se

NEC (UK) Ltd. –
Geschäftsbereich Display Solutions
Athene Building, Odyssey Business Park
West End Road, South Ruislip, Middlesex
HA4 6QE
Phone: +44 (0) 20 8836 2000
Fax : +44 (0) 20 8836 2001
www.nec-display-solutions.co.uk

Empowered by Innovation NEC